

Dr. Jörg-M. Rudolph, Am Mühlberg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-685510, 65512, Mobil: 01604489087, Email: Rudolph@China-Institut.org

Konfuzius-Institut Frankfurt
Frau Prof. Dr. Dorothea Wippermann, Vorsitzende des Vorstands
Frau Anja Warnecke-Bi, Geschäftsführerin
Gräfstr. 39
60486 Frankfurt am Main

Bad Homburg, 7. März 2011

Sehr geehrte Frau Prof. Wippermann,

gestern erhielt ich die Einladung des Frankfurter „Konfuzius-Instituts“ zu einer „Chinesischen Kultur-Darbietung“ am kommenden Sonntag. Die soll auf dem Campus Westend der Frankfurter Goethe-Universität stattfinden.

Vor dem Hintergrund des Verschwindens Dutzender Künstler in der Volksrepublik China in den letzten Wochen, ihrem – selbst nach aktuellem chinesischem „Recht“ – illegalen Wegschließen und vollkommenen Isolieren von der Öffentlichkeit (Angehörige wissen nicht einmal, wo sie festgehalten werden) kann ich mir kaum vorstellen, daß Sie als Vorsitzende des Vorstandes des „Konfuzius-Instituts“ diese „Kulturdarbietung“ stattfinden lassen werden, ohne in angemessener deutlicher Weise auf diese despotische Unterdrückung freiheitsliebender Künstler hinzuweisen.

Daß Ihre Einladung zur „Chinesischen Kultur-Darbietung“ drei Tage nach dem „Verschwinden“ des weltweit angesehenen Künstlers 艾未未 Ai Weiwei erfolgt, diesen Willkürakt aber mit keinem Wort erwähnt (obwohl alle Medien des Landes das Thema breit berichten und kommentieren), zeigt aus meiner Sicht erneut die große Fragwürdigkeit der Kooperation der Frankfurter Goethe-Universität, die die Oberbürgermeisterin Petra Roth als Universität der Bürger der Stadt sieht, mit dem „Konfuzius-Institut“.

Worum es sich nämlich bei diesem handelt, ist klar: Eine Einrichtung der chinesischen Zentralregierung. Nominell finanziert und organisiert eine Abteilung des 教育部= Ministeriums für Erziehung der VR China das „Institut“, das sog. 国家汉办, das sich englisch als „Hanban Confucius Institute Headquarters“ bezeichnet (国家汉办 steht als Abkürzung für: 国家汉语国际推广领导小组办公室 = Büro der staatlichen Leitungsgruppe für die internationale Verbreitung der chinesischen Sprache).

Dies ist aber nicht einmal die halbe Wahrheit. Die Konfuzius-Institute unterliegen in den jeweiligen Ländern der Aufsicht durch die Botschaft der VR China (bzw. die Generalkonsulate), die ihre Vertreter ja auch regelmäßig zu „Besprechungen“ einladen, zuletzt wohl (für mehrere Tage?) im November

2010 in Berlin (siehe Webseite der VR China-Botschaft, Anhang 1 & 2). Besprechungen der in der EU ansässigen Institute auf Einladung durch die VRCh-Botschaft in London sind die nächst höhere Stufe in der von Peking aus gesteuerten Hierarchie dieser Einrichtungen (siehe Anlage 3).

Es gibt aber auch eine Art „Weltkonferenz“ der Konfuzius-Institute, die in Peking stattfindet. Zuletzt tagte die 第五届孔子学院大会 = 5. Konferenz der Konfuzius-Institute im vergangenen Dezember, zahllose ausländische Vertreter der „Institute“ ließen sich dafür ihre Reisen nach Peking von der „Leitungsgruppe“ bezahlen. (Unter den aktiven Teilnehmern fand sich sogar der Leiter des deutschen Goethe-Instituts in Peking, der in seinem Redebeitrag mit Ratschlägen für eine „bessere“ Auslandsarbeit hervortrat.) Hier nun deckte das chinesische „Hauptquartier“ die tatsächliche Organisationsstruktur der Institute auf, in die auch das Frankfurter eingebunden ist. Eine Webseite dokumentiert dies auf, wie ich finde, echt chinesische Art: dreist-naiv und detailliert (siehe: <http://www.chinese.cn/conference10/>).

Die zahlreichen Teilnehmer dort, viele aus Deutschland, auch aus Frankfurt, begrüßte die Nummer 5 der chinesischen Machthierarchie, ein Mann namens 李长春 = Li Changchun. Wer ist das?

Li ist Mitglied im obersten Herrscherzirkel der VR China, dem innersten Kreis der inneren Kreise, dem Ständigen Ausschuß des Politbüros des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Chinas (und als solcher zugleich auch Mitglied des Politbüros und des Zentralkomitees). Seine Position im Gefüge der Leute, die – darüber sind wir uns klar, oder? – die Verhaftungen der eingangs erwähnten freiheitsliebenden Chinesen beschließen – auch die des Ai Weiwei – ist Rang No. fünf.

Dies ist nicht alles. Bedeutsamer für den Charakter der Konfuzius-Institute ist sein „Portfolio“ im „Ständigen Ausschuß“. Li ist dort zuständig für „Ideologie“. Er ist der Chef des Chefs der 中央宣传部 = Propagandaabteilung des ZK der Staatspartei und als solcher oberster Chef und Befehlsgeber für Zensurmaßnahmen aller Art, von denen es, wie Sie sicher wissen, ziemlich viele in der VR China gibt. Da auch die Künstler-Überwachung dazu gehört, kommt diesem Mann eine besondere Rolle bei deren gerade blank zutage liegender despotischer Unterdrückung zu.

Mir ist vor diesem Hintergrund vollkommen unbegreiflich, wie Mitglieder von Universitäten freier, zivilgesellschaftlicher Staaten, die doch nichts so sehr schätzen sollten wie die Freiheit, diesem Mann zujubeln können, wenn er, wie im Dezember bei der „Weltkonferenz“, vor die ausländischen Vertreter der „Konfuzius-Institute tritt (siehe Anhang 4).

Das Erscheinen des Li Changchun auf der Konferenz zeigt aus meiner Sicht unmißverständlich, daß die Konfuzius-Institute nicht nur von der chinesischen Staatspartei finanziert werden, sondern vor allem, daß sie eingebunden sind in die Propaganda-Abteilung des Zentralkomitees der VRCh-Staatspartei und deren Offensiven im Ausland.

Sich daran zu beteiligen, ist aus meiner Sicht für eine Universität in einer freien Gesellschaft nicht akzeptabel.

Leider ist es noch nicht alles.

Auf der Pekinger „Konferenz“ trat eine zweite Figur in die Öffentlichkeit und begrüßte die Teilnehmer: Das war Frau 刘延东 = Liu Yandong (Anlage 5). Sie ist in der VRCh-Staatspartei die oberste Zuständige für die Konfuzius-Institute, auch für das Frankfurter, das in Erlangen, das in Duisburg, das in Heidelberg, das in Hannover, das in Berlin, das in Hamburg, das in Leipzig, das in Trier, das in Freiburg, das in Düsseldorf und das in München.

Wer ist Frau Liu? Sie ist natürlich ebenfalls Mitglied der Staatspartei und dort im Politbüro Genossin des Li Changchun. Das Gremium, das unmittelbar auf den Ständigen Ausschuß folgt, besteht nur aus 25 Mitgliedern, Frau Liu (übrigens „Dr.“ des Rechts! Ihre Dissertation ist aber nicht öffentlich zugänglich) ist die einzige Frau dort. Interessant ist ihre über zehnjährige Zuständigkeit im Politbüro, die sich auf einer KP-Webseite nachschlagen läßt (http://news.xinhuanet.com/ziliao/2002-12/30/content_674518.htm): Frau Liu war bis mindestens 2007 中央统战部部长 = Leiterin der Einheitsfrontabteilung des Zentralkomitees.

Die „Einheitsfrontpolitik“ der Partei hatte der einstige Vorsitzende des ZK, Mao Tse-tung, in einem berühmten und immer noch gut bekannten Wort als 大法宝 = große Wunderwaffe im Kampf um die politische Macht bezeichnet. Einheitsfront heißt, Leute für die eigenen Ziele einzubinden, die zwar das „Gesamtprogramm“ der Partei nicht unterstützen, aber bereit sind, für konkrete Dinge mit ihr zusammenzuarbeiten. Sind diese erreicht, sieht man weiter. Als „Wunderwaffe“ gilt die Einheitsfrontpolitik den chinesischen Machthabern bis heute, weshalb diese Abteilung ja weiter besteht.

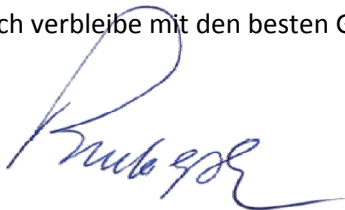
Wenn Frau Liu also die oberste Zuständige für die „Konfuzius-Institute“ ist, dann sind diese – auch das Ihre an der Frankfurter Goethe-Bürgeruniversität – eingebunden in eine Einheitsfont des Zentralkomitees der KP Chinas.

Was ist deren Ziel? Und wie lange wollen Sie als Wissenschaftlerin sich das noch gefallen lassen?

Ich finde, die Absage Ihrer „Chinesischen Kultur-Darbietung“ am kommenden Sonntag auf dem wunderschönen Campus Westend wäre ein großartiger Anlaß, diese Instrumentalisierung durch eine despotische Geheimbundorganisation ein für allemal zu beenden.

Die Beendigung der Partnerschaft mit solchen Leuten in Form der Kooperation Frankfurter Goethe-Bürger-Universität – „Konfuzius-Institut“ wäre ein begrüßenswerter zweiter Schritt. Ich finde, der sollte unmittelbar folgen.

Ich verbleibe mit den besten Grüßen und in großer Hoffnung auf Taten, die jetzt gefragt sind,



Dr. Jörg-M. Rudolph

China-Dozent, Fachhochschule Ludwigshafen am Rhein

Geschäftsführer, OSTASIENINSTITUT der FH Ludwigshafen am Rhein

cc Alle Konfuzius-Institute in Deutschland

Lokale Presse

Anlage 1

[首页](#)[关于我们](#)[办事指南](#)[合作交流](#)[留学服务](#)[学人之家](#)

2011年04月07日 星期四 德国时间 10:33:34

[首页 > 最新动态 >](#)

吴大使邀请德国孔子学院负责人柏林座谈

发布日期: 2010-11-16 浏览数: 197 信息来源:

吴大使邀请德国孔子学院负责人柏林座谈

11月12日, 吴红波大使邀请德国11所孔子学院和1所孔子课堂的中外方负责人到使馆座谈, 了解德国孔子学院的发展现状和特点。与会代表介绍了各自的运行情况和工作特色, 对进一步办好孔子学院、扩大德国孔子学院之间的交流和资源共享等积极献言、热烈讨论。

会上, 埃尔朗根-纽伦堡孔子学院重点介绍了与当地机构合作举办中国电影节、在电台开办中国专栏、德国记者中国采风团及与当地经济界合作举办“中国文化体验中心”项目走向德国社会、学校的经验。汉诺威孔子学院承办德国中学生赴华夏夏令营的感受、莱比锡孔子学院主动协助周边中小学开设中文课程和特里尔孔子学院辐射邻国卢森堡的经验也赢得了大家的称赞。

吴大使说, 德国孔子学院2006年始建, 建设历史短、发展快, 短短四年做了大量工作, 已经成为中德进行语言文化和教育交流的平台, 感谢孔子学院负责人为此付出的努力和艰辛。同时, 他为德国孔子学院开展下一步的工作提出了四点建议: 第一, 坚持共性, 突出特点, 为汉语教学、师资培训和文化交流搭建平台; 第二, 积极创新, 借鉴和推广各孔子学院目前在与媒体交流、社区互动方面取得的经验; 第三, 德国孔院和课堂需要有一个信息交流、资源共享的平台, 需要完善已有的德国孔子学院信息网的各项功能, 加大互动的内容; 第四, 拓宽思路, 多元化筹措经费, 要培养和选派更多的优秀师资去孔院工作。

最后, 吴大使表示, 使馆将加大对孔子学院工作的支持力度, 在提供最新中国国情资料和孔子学院德方负责人赴华签证等方面提供便利。

大家非常感谢吴大使邀请他们到使馆交流, 感谢使馆的支持, 纷纷表示, 大使对孔院工作的指导非常重要, 有益于孔院今后的长远发展。



吴红波大使讲话



吴大使与德国孔子学院中德方负责人合影

中国驻联邦德国使馆教育处

Abteilung für Bildungswesen der Botschaft der Volksrepublik China in der Bundesrepublik Deutschland

Anlage 2



首页 外交部 外交动态 国家和组织 资料 服务 网站地图

 检索

高级

首页 > 国家和组织 > 国家（地区） > 欧洲 > 德国 > 驻外报道

您想去

国家概况

双边关系

相关新闻

发言人有关谈话

重要讲话

重要文件

外交机构信息

驻外报道

外交掠影

前往该国注意事项

驻德国大使吴红波邀请德孔子学院负责人柏林座谈

(驻德国使馆供稿)

2010/11/19

2010年11月12日，驻德国大使吴红波邀请德国11所孔子学院和1所孔子课堂的中外方负责人到使馆座谈，了解德国孔子学院的发展现状和特点。与会代表介绍了各自的运行情况和工作特色，对进一步办好孔子学院、扩大德国孔子学院之间的交流和资源共享等积极献言、热烈讨论。



会上，埃尔朗根-纽伦堡孔子学院重点介绍了与当地机构合作举办中国电影节、在电台开办中国专栏、德国记者中国采风团及与当地经济界合作举办“中国文化体验中心”项目走向德国社会、学校的经验。汉诺威孔子学院的承办德国中学生赴华夏夏令营的感受、莱比锡孔子学院主动协助周边中小学开设中文课程和特里尔孔子学院辐射邻国卢森堡的经验也赢得了大家的称赞。



吴大使说，德国孔子学院2006年始建，建设历史短、发展快，短短四年做了大量工作，已经成为中德进行语言文化和教育交流的平台，感谢孔子学院负责人为此付出的努力和艰辛。同时，他为德国孔子学院开展下一步的工作提出了四点建议：第一，坚持共性，突出特点，为汉语教学、师资培训和文化交流搭建平台；第二，积极创新，借鉴和推广各孔子学院目前在与媒体交流、社区互动方面取得的经验；第三，德国孔院和课堂需要有一个信息交流、资源共享的平台，需要完善现有的德国孔子学院信息网的各项功能，加大互动的内容；第四，拓宽思路，多元化筹措经费，要培养和选派更多的优秀师资去孔院工作。

最后，吴大使表示，使馆将加大对孔子学院工作的支持力度，在提供最新中国国情资料和孔子学院德方负责人赴华签证等方面提供便利。

大家非常感谢吴大使邀请他们到使馆交流，感谢使馆的支持，纷纷表示，大使对孔院工作的指导非常重要，有益于孔院今后的长远发展。

Anlage 3



- 首页
- 专题
- 领事服务
- 签证服务
- 新闻服务
- 中国媒体涉英报道
- 中国概况
- 英国概况
- 联系我们

首页 > 中英关系



领事保护与协助专题片

中英关系

- 中英关系概况
- 政治往来
- 经贸合作
- 科技交流
- 教育交流
- 文化交流
- 民间往来
- 地方交流

大使信息

- 大使致辞
- 大使简历
- 大使活动
- 大使讲话及采访
- 大使视频新闻
- 大使图片新闻
- 历任大使

使馆信息

- 馆领导及处室负责人
- 使馆活动
- 走进使馆
- 使馆办公时间及地址
- 信息反馈

请输入关键字

本站点

搜索

- 中国驻曼彻斯特总领馆
- 中国驻爱丁堡总领馆
- 2011中政青年交流年
- 上海世博
- 中国外交部
- 中国政府网
- Approaching a True Xinjiang
- 中国气候变化信息网
- 西藏今昔
- 天山网

刘晓明大使出席欧洲地区孔子学院2010年联席会议开幕式

2010/09/08



9月6日，欧洲地区孔子学院2010年联席会议开幕式在伦敦南岸大学中医孔子学院举行。刘晓明大使出席并讲话，国家汉办主任许琳、国务院参事乔宗淮和朱维究、英国议会跨党派中国小组主席马克·亨德里克（Mark Hendrick）议员，以及26个欧洲国家孔子学院和孔子课堂的代表，中国14所高校的负责人，中国驻欧洲10个国家使馆教育处代表共200余人出席了开幕式。



（刘大使讲话）

刘大使在开幕式上发表讲话，他说，随着中国经济的快速发展、对外交往的日益广泛和国际地位的不断提高，世界各国对汉语学习的需求与日俱增。目前国外学习汉语的人数超过了4000万，并呈快速增长趋势。孔子学院在全球“汉语热”形成的教学需求下应运而生，对海外汉语教学和中华文化推广起到了很大的作用和良好的效果。孔子学院正成为外国人学习汉语和了解中华文化的园地、中外文化交流的平台、加强中国人民与各国人民友谊合作的桥梁。刘大使指出，我们在为孔子学院蓬勃发展感到高兴的同时，更应着眼于孔子学院的长远发展。希望大家将孔子学院的可持续发展作为今后研讨和工作的重点。刘大使祝愿本次会议圆满成功，祝愿欧洲孔子学院和孔子课堂越办越红火。

Anlage 4

http://www.chinese.cn/conference10/article/2010-12/11/content_207671.htm

第五届孔子学院大会 >> 新闻报道 Media News

2010年12月27日 星期一 农历庚寅(虎)年 冬月廿二

李长春出席第五届孔子学院大会开幕式并观看孔子学院学生演

出 Chinese Senior Leader Attends the 5th Confucius

Institute Conference

<http://www.chinese.cn> 2010年12月11日 12:22 新华社



12月10日，第五届孔子学院大会开幕式在北京国家会议中心举行。中共中央政治局常委李长春出席开幕式，并为全球孔子学院先进集体、先进个人和优秀国际汉语教材颁奖，观看孔子学院学生演出。这是李长春在观看孔子学院学生汇报演出后和学生们握手。新华社记者姚大伟摄



12月10日，第五届孔子学院大会开幕式在北京国家会议中心举行。中共中央政治局常委李长春出席开幕式，并为全球孔子学院先进集体、先进个人和优秀国际汉语教材颁奖，观看孔子学院学生演出。这是李长春为全球孔子学院先进集体代表颁奖。新华社记者姚大伟摄

优秀教材 Teaching Materials 更多 >>



快乐汉语 Kuaile H...



中文百宝箱 Chines...



长城汉语 Great Wa...



汉语乐园 Chinese ...

先进孔院 2010 CI 更多 >>

樱美林大学孔子学院
吉尔吉斯斯坦国立民族大学孔子学院
又松大学孔子学院
蒙古国立大学孔子学院
伊斯兰堡孔子学院
南洋理工大学孔子学院

先进个人 2010 Individual 更多 >>

郭涌 Guo Yong
伊利亚斯 Khaliqzaman Elias
王贤淼 Wang Xianmiao
张世涛 Zhang Shitao
孙丰三 Poong Sam Sohn
昆堤达·吞苏 Kulhida Tuamsuk

Anlage 5

第五届孔子学院大会 >> 新闻报道 Media News

2011年4月7日 星期四 农历辛卯(兔)年 三月初五

中共中央政治局委员、国务委员、孔子学院总部理事会主席刘延东在开幕式上作主旨演讲

<http://www.chinese.cn> 2010年12月11日 18:43 网络孔子学院



中共中央政治局委员、国务委员、孔子学院总部理事会主席刘延东在开幕式上作主旨演讲。

Flash version 9,0 or greater is required

You have no flash plugin installed

[Click here to download latest version](#)

优秀教材 Teaching Materials 更多 >>



快乐汉语 Kuaile H...



中文百宝箱 Chines...



长城汉语 Great Wa...



汉语乐园 Chinese ...

先进孔院 2010 CI 更多 >>

- 樱美林大学孔子学院
- 吉尔吉斯斯坦国立民族大学孔子学院
- 又松大学孔子学院
- 蒙古国立大学孔子学院
- 伊斯兰堡孔子学院
- 南洋理工大学孔子学院

先进个人 2010 Individual 更多 >>

- 郭涌 Guo Yong
- 伊利亚斯 Khaliqzaman Elias
- 王贤淼 Wang Xianmiao
- 张世涛 Zhang Shitao
- 孙丰三 Poong Sam Sohn
- 昆堤达·吞苏 Kulthida Tuamsuk

英文版 English Version

携手促进孔子学院可持续发展

——在第五届孔子学院大会上的主旨演讲
中华人民共和国国务委员
孔子学院总部理事会主席 刘延东

(2010年12月10日)

尊敬的各位来宾，

女士们、先生们、朋友们：

大家晚上好！